



Sehr geehrte Damen und Herren,

die meisten Menschen möchten auch im Alter gerne so lange wie möglich in ihrem Haus oder ihrer vertrauten Wohnung leben. Diesen Wunsch wollen wir mit dem Modellprojekt Gemeindegwester^{plus} unterstützen.

In sechs Landkreisen und drei kreisfreien Städten beraten Fachkräfte hochbetagte Menschen, die noch nicht pflegebedürftig sind, aber doch hier und da merken, dass sie nicht mehr alles problemlos alleine meistern können. Die Beratung durch die Fachkräfte im Modellprojekt Gemeindegwester^{plus} ist kostenfrei und erfolgt auf Wunsch zu Hause.

Wir wünschen den Fachkräften viel Erfolg bei Ihrer Arbeit und hoffen, dass viele ältere Menschen dieses Angebot nutzen, um ihre Selbständigkeit möglichst lange zu erhalten.

Sabine Bätzing-Lichtenthäler, Ministerin für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz
Dr. Joachim Streit, Landrat Eifelkreis Bitburg-Prüm

Hier erreichen Sie die Gemeindegwester^{plus}

Kontakt: Claudia Moser
Standort: Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Bitburg-Prüm e.V.
Erdorfer Straße 17 (Büro Idee)
54634 Bitburg
Telefon: 06561 6020315
Fax: 06561 602059
Mail: gemeindegwesterplus@drk-bitburg.de

Kontakt: Edith Baur und Renate Humble
Standort: Trägerverbund
der privaten Pflegedienste
Kalvarienbergstraße 1 (Konvikt)
54595 Prüm
Telefon: 06551 1489555
Fax: 06551 1489557
Mail: info@gs-plus-prüm.de



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR SOZIALES,
ARBEIT, GESUNDHEIT
UND DEMOGRAFIE

GEMEINDEGWESTER^{plus}

Ein Angebot für ältere Menschen
im Eifelkreis Bitburg-Prüm

Das Projekt Gemeindegwester^{plus} wird bis Ende 2018 aus Mitteln des Landes Rheinland-Pfalz gefördert und vom Eifelkreis Bitburg-Prüm unterstützt.



GEMEINDESCHWESTER^{plus}

»Die kleinen Dinge des Alltags erleichtern«

Weitere Informationen unter:
www.gemeindegewestlerplus.rlp.de

Die Gemeindegewestler^{plus} unterstützt und hört zu

Sie möchten solange es geht zu Hause wohnen, aber der Alltag ist manchmal beschwerlich?

Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an die Fachkraft im Modellprojekt Gemeindegewestler^{plus}. Sie hat ein offenes Ohr für Sie und kommt auf Wunsch zu Ihnen nach Hause.

- Sie kennt Möglichkeiten, die Ihren Alltag erleichtern können.
- Sie kennt Freizeitangebote und Nachbarschaftshilfen und stellt auf Wunsch die Kontakte her.
- Sie stellt bei Fragen rund um das Thema Pflege einen direkten Kontakt zum örtlichen Pflegestützpunkt her.

Sie selbst führt keine pflegerischen Tätigkeiten aus.

Wie erreichen Sie die Gemeindegewestler^{plus}?

Die Gemeindegewestler^{plus} informiert sie über die Hilfen, die Ihnen den Alltag erleichtern und kümmern sich um Ihre Anliegen, damit Sie möglichst lange weiterhin gut in Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus leben können.

In der Stadt Bitburg und der ehemaligen Verbandsgemeinde Bitburg-Land ist Frau Claudia Moser Ihre Ansprechpartnerin.

Kontakt: Claudia Moser
Telefon: 06561 6020315



Claudia Moser
*Ihre Fachkraft in der Stadt Bitburg
und der ehemaligen
Verbandsgemeinde Bitburg-Land*

In der Verbandsgemeinde Prüm sind Frau Edith Baur und Frau Renate Humble Ihre Ansprechpartnerinnen.

Kontakt: Edith Baur und
Renate Humble
Telefon: 06551 1489555



Edith Baur
*Ihre Fachkraft in der
Verbandsgemeinde Prüm*

Renate Humble
*Ihre Fachkraft in der
Verbandsgemeinde Prüm*